

**Sitzungsniederschrift der konstituierenden öffentlichen Gemeinderatssitzung der  
Gemeinde Elsteraue**

**Sitzungsraum:** Kultur- und Kongresszentrum, Kleiner Saal, Hauptstr. 26,  
06729 Elsteraue, OT Altröglitz

Anwesend sind:	Lfd. Nr.	Tagesordnung
<b><u>Ratsmitglieder:</u></b>		<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>
Meißner, Manfred (BM)	1	Eröffnen der Sitzung durch den Bürgermeister
Pleiß, Hartmut	2	Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
Rübartsch, Karlheinz	3	Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates
Kabisch, Andrea	4	Verpflichtung der Mitglieder des Gemeinderates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates und Verabschiedung der ehemaligen Mitglieder des Gemeinderates
Resch, Rebecca	5	Wahl des Vorsitzenden des Gemeinderates und Übernahme der Sitzungsleitung durch den neu gewählten Vorsitzenden/die neu gewählte Vorsitzende
Dr. Stahl, Lothar	6	Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitglieds des Gemeinderates durch den Vorsitzenden des Gemeinderates
Staate, Peter	7	Mitteilung des Vorsitzenden des Gemeinderates über gebildete Fraktionen und deren Vorsitzende
Renker, Bernd	8	Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Gemeinderates
Kahnt, Holger	9	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Gemeinderat
Heilmann, Thomas	10	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Bornitz
Hörning, Petra	11	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Draschwitz
Keinitz, Jens	12	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Göbitz
Bittner, Karla	13	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Könderitz
Hartmann, Hans-Jürgen	14	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Langendorf
Höppner, Eva	15	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Profen
Barsi, Maria	16	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Rehmsdorf
Eifrig, Jörg	17	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Reuden
Lorenz, Elke	18	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Spora
Giegold, Christian	19	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Tröglitz
Thiel, Michael	20	Beratung und Beschluss über die Geschäftsordnung für den Gemeinderat sowie seine Ausschüsse
Pampel, Jörg	21	Wahl des ersten Stellvertreters des Vorsitzenden des Gemeinderates
<b><u>Ortsbürgermeister:</u></b>		
Koppatz, Christine		
Resch, Marga		
<b><u>Entschuldigt:</u></b>		
<b><u>Gäste:</u></b>		
Herr Kaufmann, BW		
Frau Frommhold, OW		
Frau Wandt, IV		
Frau Nitzsche, FV		
<b><u>Protokollführerin</u></b>		
Müller, Corinna		

**Sitzungsniederschrift der konstituierenden öffentlichen Gemeinderatssitzung der  
Gemeinde Elsteraue**

<b>Anwesend sind:</b>	<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Tagesordnung</b>
	22	Wahl des zweiten Stellvertreters des Vorsitzenden des Gemeinderates
	23	Verteilung der Vorsitze für den Finanzausschuss, den Bauausschuss sowie den Ausschuss für Ordnung und Soziales nach der Größe der Fraktionen im Zugriffsverfahren
	24	Benennung der Ausschussmitglieder auf Vorschlag der Fraktionen und Beschluss des Gemeinderates
	25	Berufung sachkundiger Einwohner in beratenden Ausschüssen als Mitglieder mit beratender Stimme
	26	Wahl von 2 Vertretern und 2 Stellvertretern für die Verbandversammlung des Abwasserzweckverbandes „Weiße Elster/Hasselbach-Thierbach“
	27	Beschluss zur Entsendung eines Vertreters in die Verbandversammlung des Unterhaltungsverbandes „Weiße Elster“
	28	Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten gemäß § 65 Abs. 2 KVG LSA
	29	Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates über einzelne Angelegenheiten der Gemeinde
	30	Einwohnerfragestunde
	31	Schließen der Sitzung

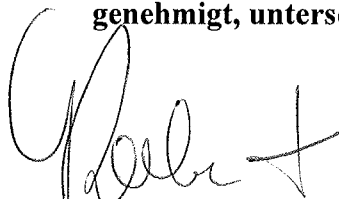
Die Mitglieder des Gemeinderates sind am 10. 06. 2014 für heute zu einer im Kleinen Saal des Kultur- und Kongresszentrums stattfindenden Sitzung des **Gemeinderates** eingeladen worden.

Die Sitzungsniederschrift umfasst die Seiten -01- bis -15- und -1- Anlage.

**Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr**

**Ende der Sitzung: 19.45 Uhr**

**genehmigt, unterschrieben:**



.....  
**Kahnt**  
**Vorsitzender des**  
**Gemeinderates**



.....  
**Müller**  
**Protokollführerin**

Nr. des TOP	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 03</b>
1	<u><b>Eröffnen der Sitzung durch den Bürgermeister</b></u>  Herr Meißner begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Gäste recht herzlich zur 1. Sitzung des neuen Gemeinderates der Gemeinde Elsteraue.
Nr. des TOP	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 03</b>
2	<u><b>Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung</b></u>  Herr Meißner stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit aller Gemeinderäte und damit die Beschlussfähigkeit der heutigen Sitzung fest.  Zur Tagesordnung stellt er den Antrag, den TOP 26 dahingehend zu ändern, dass die beiden Vertreter für die Verbandsversammlung des AZV nicht gewählt, sondern bestimmt werden. Es handelt sich hierbei lt. Gesetz für kommunale Gemeinschaftsarbeit, § 11, Abs. 4 nicht um eine Wahl, sondern um die Bestimmung von Vertretern.  Herr Rübartsch stellt den Antrag, den TOP 25 von der heutigen Tagesordnung abzusetzen, da die Berufung von sachkundigen Bürgern in die beratenden Ausschüsse erst noch in den Fraktionen abgestimmt werden soll, nachdem die Verwaltung mitgeteilt hat, wie viele Vertreter die Fraktionen jeweils in die Ausschüsse berufen kann. Deshalb schlagen die Fraktionen vor, dies in der nächsten Sitzung des Gemeinderates zu behandeln.  Der Gemeinderat stimmt über die beiden Anträge ab:  <u><b>Beschluss-Nr.: 01/07/2014</b></u> Der Gemeinderat stimmt über den Antrag von Herrn Meißner, im TOP 26 das Wort „Wahl“ gegen das Wort „Bestimmung“ zu tauschen, ab. <u><b>Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.</b></u>  <u><b>Beschluss-Nr.: 02/07/2014</b></u> Der Gemeinderat stimmt über den Antrag von Herrn Rübartsch, den TOP 25 von der Tagesordnung abzusetzen und über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die beratenden Ausschüsse in der nächsten Sitzung zu entscheiden, ab. <u><b>Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.</b></u>
Nr. des TOP	<b>Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 03</b>
3	<u><b>Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates</b></u>  Herr Meißner überträgt nun die Sitzungsleitung an das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates, Herrn Renker.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 04
4	<p><b><u>Verpflichtung der Mitglieder des Gemeinderates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates und Verabschiedung der ehemaligen Mitglieder des Gemeinderates</u></b></p> <p>Herr Renker verpflichtet die Gemeinderäte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben. Er verliest die Verpflichtungserklärung und alle Gemeinderäte bestätigen diese mit den Worten „Ja, das gelobe ich.“</p> <p>Zudem werden alle Mitglieder des Gemeinderates über die Inhalte der §§ 32, 33 und 34 KVG LSA belehrt, was sie mit ihrer Unterschrift bestätigt haben. Der entsprechende Gesetzestext wurde jedem Mitglied des Gemeinderates ausgehändigt.</p> <p>Im Anschluss werden die ehemaligen Mitglieder des Gemeinderates durch den Bürgermeister verabschiedet, er dankt ihnen für ihre geleistete Arbeit.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 04
5	<p><b><u>Wahl des Vorsitzenden des Gemeinderates und Übernahme der Sitzungsleitung durch den neu gewählten Vorsitzenden/die neu gewählte Vorsitzende</u></b></p> <p>Herr Renker bittet um Vorschläge zur Wahl des Vorsitzenden.</p> <p>Herr Rübartsch schlägt für die CDU-Fraktion Herrn Kahnt für die Funktion des Vorsitzenden vor.</p> <p>Es gibt keine weiteren Vorschläge. Herr Renker bittet um Abstimmung, ob die Wahl offen durchgeführt werden soll.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 03/07/2014</u></b> Der Gemeinderat stimmt über den Vorschlag von Herrn Renker, die Wahl offen durchzuführen, ab.</p> <p><b><u>Abstimmung: Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.</u></b></p> <p>Herr Renker bittet um Zustimmung zum Wahlvorschlag der CDU, Herrn Kahnt zum Vorsitzenden des Gemeinderates zu wählen. Herr Kahnt wird mit 21 Ja-Stimmen zum Vorsitzenden des Gemeinderates gewählt.</p> <p>Herr Kahnt bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen der Gemeinderäte und nimmt die Wahl an.</p>

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 05
6	<p><u>Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Gemeinderates durch den Vorsitzenden des Gemeinderates</u></p> <p>Herr Kahnt verpflichtet nun Herrn Renker durch Verlesen der Verpflichtungserklärung und Herr Renker bestätigt seine Verpflichtung mit den Worten „Ja, das gelobe ich.“</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 05
7	<p><u>Mitteilung des Vorsitzenden des Gemeinderates über gebildete Fraktionen und deren Vorsitzende</u></p> <p>Herr Kahnt informiert als erstes über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende:</p> <p>CDU-Fraktion: Vorsitzender: Herr Rübartsch Mitglieder: Karla Bittner, Jörg Eifrig, Christian Giegold, Hans-Jürgen Hartmann, Thomas Heilmann, Andrea Kabisch, Holger Kahnt, Elke Lorenz, Bernd Renker, Rebecca Resch</p> <p>Fraktion Freie Bürgerlisten: Vorsitzender: Dr. Lothar Stahl Mitglieder: Peter Staate, Hartmut Pleß, Jens Keinitz, Eva Höppner</p> <p>Fraktion DIE LINKE: Vorsitzende: Petra Hörning Mitglieder: Maria Barsi, Michael Thiel</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 05
8	<p><u>Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Gemeinderates</u></p> <p>Die Mitglieder des Gemeinderates sind mit der vorgeschlagenen Sitzordnung einverstanden.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 04/07/2014</u></b> Der Gemeinderat bestätigt für die zukünftigen Sitzungen die von der Verwaltung vorgeschlagene Sitzordnung. <b><u>Abstimmung: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</u></b></p>

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 06
9	<p><b><u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Gemeinderat</u></b></p> <p>Herr Kahnt wurde durch die Verwaltung informiert, dass es keine Einsprüche zu den Wahlen des Gemeinderates und der Ortschaftsräte gegeben hat. Damit kann die Bestätigung entsprechend Buchstabe a) der Beschlussvorlagen zu den Wahlen erfolgen.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 05/07/2014</u></b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Gemeinderat liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <b><u>Abstimmung:</u></b> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 06
10	<p><b><u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Bornitz</u></b></p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 06/07/2014</u></b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Bornitz liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <b><u>Abstimmung:</u></b> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 06
11	<p><b><u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Draschwitz</u></b></p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 07/07/2014</u></b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Draschwitz liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <b><u>Abstimmung:</u></b> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 06
12	<p><b><u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Göbitz</u></b></p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 08/07/2014</u></b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Göbitz liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <b><u>Abstimmung:</u></b> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite 07
13	<u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Könderitz</u>  <u>Beschluss-Nr.:</u> 09/07/2014 Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Könderitz liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <u>Abstimmung:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 07
14	<u>Beratung und Beschluss zur geplanten Widmung eines Weges im OT Langendorf</u>  <u>Beschluss-Nr.:</u> 10/07/2014 Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Langendorf liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <u>Abstimmung:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 07
15	<u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Profen</u>  <u>Beschluss-Nr.:</u> 11/07/2014 Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Profen liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <u>Abstimmung:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 07
16	<u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Rehmsdorf</u>  <u>Beschluss-Nr.:</u> 12/07/2014 Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Rehmsdorf liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <u>Abstimmung:</u> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 08
17	<p><u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Reuden</u></p> <p><b>Beschluss-Nr.: 13/07/2014</b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Reuden liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <b>Abstimmung:</b> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 08
18	<p><u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Spora</u></p> <p><b>Beschluss-Nr.: 14/07/2014</b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Spora liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <b>Abstimmung:</b> Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 08
19	<p><u>Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat Tröglitz</u></p> <p><b>Beschluss-Nr.: 15/07/2014</b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue trifft folgende Entscheidung: Gegen die Wahl zum Ortschaftsrat Tröglitz liegen keine Einwendungen vor. Die Wahl ist gültig. <b>Abstimmung:</b> Der Beschluss wird mehrheitlich gefasst.</p>



Nr. des TOP	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 09</b>
20	<p><b><u>Beratung und Beschluss über die Geschäftsordnung für den Gemeinderat sowie seine Ausschüsse</u></b></p> <p>Herr Meißner informiert, dass ab 01. 07. 2014 die neue Kommunalverfassung an die Stelle der bisher geltenden Gemeindeordnung tritt. Aus diesem Grund war es sinnvoll, die bestehende Geschäftsordnung durch eine neue zu ersetzen.</p> <p>Herr Dr. Stahl stellt den Antrag, im § 14, Abs. 3 bei Einwendungen zur Niederschrift zu ergänzen, dass diese auch elektronisch an den Vorsitzenden gerichtet werden können. Wenn die Niederschrift elektronisch versandt wird, dann sollte man auch hier diese Möglichkeit einräumen.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 16/07/2014</u></b>  Über den Antrag von Herrn Dr. Stahl, im § 14, Abs. 3 die Worte „oder elektronisch“ zu ergänzen, wird abgestimmt:  <b><u>Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.</u></b></p> <p>Da es keine weiteren Änderungen oder Ergänzungen mehr gibt, bittet Herr Kahnt um Beschluss zur Geschäftsordnung.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 17/07/2014</u></b>  Der Gemeinderat beschließt die Geschäftsordnung in der durch Antrag geänderten Form.  <b><u>Abstimmung: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</u></b></p>
Nr. des TOP	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 09</b>
21	<p><b><u>Wahl des ersten Stellvertreters des Vorsitzenden des Gemeinderates</u></b></p> <p>Herr Kahnt bittet um Vorschläge zur Wahl des ersten Stellvertreters.</p> <p>Frau Hörning schlägt Herrn Dr. Stahl als ersten Stellvertreter vor.</p> <p>Herr Dr. Stahl dankt Frau Hörning für ihr Vertrauen, schlägt jedoch als zweitstärkste Fraktion Herrn Hartmut Pleß als ersten Stellvertreter vor. Herr Pleß hat als ehemaliger Vorsitzender des Gemeinderates ausreichend Erfahrung für die Besetzung dieses Amtes. Frau Hörning zieht daraufhin ihren Vorschlag zurück.</p> <p>Da es keine weiteren Vorschläge gibt, bittet Herr Kahnt um Abstimmung, ob die Wahl offen durchgeführt wird.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 18/07/2014</u></b>  Der Gemeinderat stimmt über den Vorschlag von Herrn Kahnt, die Wahl offen durchzuführen, ab.  <b><u>Abstimmung: Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.</u></b></p> <p>Herr Kahnt bittet um Zustimmung zum Wahlvorschlag der Fraktion Freie Bürgerlisten, Herrn Pleß zum ersten Stellvertreter des Vorsitzenden des Gemeinderates zu wählen. Herr Pleß wird einstimmig zum ersten Stellvertreter des Vorsitzenden des Gemeinderates gewählt.</p>

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 10</b>
<b>22</b>	<p><b><u>Wahl des zweiten Stellvertreters des Vorsitzenden des Gemeinderates</u></b></p> <p>Herr Kahnt bittet um Vorschläge zur Wahl des zweiten Stellvertreters.</p> <p>Frau Barsi schlägt als Fraktion DIE LINKE Frau Hörning als zweiten Stellvertreter des Vorsitzenden des Gemeinderates. Frau Hörning ist langjähriges Mitglied des Gemeinderates und verfügt damit über genügend Erfahrung für dieses Amt.</p> <p>Da es keine weiteren Vorschläge gibt, bittet Herr Kahnt um Abstimmung, ob die Wahl offen durchgeführt wird.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 19/07/2014</u></b>  Der Gemeinderat stimmt über den Vorschlag von Herrn Kahnt, die Wahl offen durchzuführen, ab.</p> <p><b><u>Abstimmung: Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.</u></b></p> <p>Herr Kahnt bittet um Zustimmung zum Wahlvorschlag der Fraktion DIE LINKE, Frau Hörning zum zweiten Stellvertreter des Vorsitzenden des Gemeinderates zu wählen. Frau Hörning wird einstimmig zum zweiten Stellvertreter des Vorsitzenden des Gemeinderates gewählt.</p>
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 10</b>
<b>23</b>	<p><b><u>Verteilung der Vorsitze für den Finanzausschuss, den Bauausschuss sowie den Ausschuss für Ordnung und Soziales nach der Größe der Fraktionen im Zugriffsverfahren</u></b></p> <p>Herr Kahnt informiert, dass gem. Hauptsatzung der Gemeinde, § 5, Abs. 3, der CDU 2 Vorsitze und der Fraktion Freie Bürgerlisten 1 Vorsitz für die Ausschüsse zustehen. Der Vorsitzende des Hauptausschusses ist der Bürgermeister.</p> <p>Herr Rübartsch gibt bekannt, dass die Vorsitze nach Abstimmung mit der Fraktion Freie Bürgerlisten wie folgt besetzt werden sollen:</p> <p>CDU-Fraktion:                   Vorsitz Bauausschuss und Finanzausschuss  Fraktion Freie Bürgerlisten:  Vorsitz Ausschuss Ordnung und Soziales</p>

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 11</b>
<b>24</b>	<p><b><u>Benennung der Ausschussmitglieder auf Vorschlag der Fraktionen und Beschluss des Gemeinderates</u></b></p> <p>Herr Kahnt informiert, dass die Sitze in den Ausschüssen auf die Fraktionen verteilt wurden nach § 47, Abs. 1 KVG LSA. Im Hauptausschuss konnten nach diesem Verfahren 2 Sitze nicht verteilt werden, über deren Vergabe jetzt das Los entscheiden muss. Bis jetzt wurden folgende Sitze verteilt.</p> <p>CDU-Fraktion: 5 Sitze  Fraktion Freie Bürgerlisten: 2 Sitze  Fraktion DIE LINKE: 1 Sitz</p> <p>Herr Pampel fragt, warum hier für das Losverfahren nur die Fraktionen eingebunden wurden, bei Überhangmandaten müssten doch auch Einzelkandidaten mit berücksichtigt werden?</p> <p>Herr Kahnt erklärt, dass die übrigen Sitze nach den Bruchzahlen der Fraktionen verteilt werden und da die 3 Fraktionen des Gemeinderates alle die Bruchzahl 0,5 haben, muss das Los entscheiden.</p> <p>Frau Wandt erklärt, dass im § 47, Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes eindeutig geregelt ist, dass die Sitze auf die Vorschläge der Fraktionen der Vertretung entsprechend dem Verhältnis der Mitgliederzahl der einzelnen Fraktion zur Mitgliederzahl aller Fraktionen verteilt werden. Dabei erhält jede Fraktion zunächst so viele Sitze, wie sich für sie ganze Zahlen ergeben. Sind danach noch Sitze zu vergeben, so sind sie in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile, die sich bei der Berechnung nach Satz 1 ergeben, auf die Fraktionen zu verteilen. Bei gleichem Zahlenbruchteil entscheidet das Los. Es ist also immer von Fraktionen die Rede.</p> <p>Herr Pampel ist dennoch der Meinung, dass bei dem Losverfahren alle berücksichtigt werden müssen und stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen, weil er dazu in einer Schulung zum Kommunalrecht andere Informationen erhalten hat.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 20/07/2014</u></b>  Der Gemeinderat stimmt über den Antrag von Herrn Pampel, den TOP 24 zu vertagen, ab.  <b><u>Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.</u></b></p> <p>Durch die Verwaltung wurden Lose für die Fraktionen vorbereitet, Herr Kahnt zieht zwei Lose und gibt bekannt, dass die zwei übrigen Sitze im Hauptausschuss jeweils an die CDU-Fraktion und die Fraktion Freie Bürgerlisten gehen.  Er bittet nun die Fraktionsvorsitzenden, ihre Kandidaten für die jeweiligen Ausschüsse zu benennen.</p> <p><b><u>Hauptausschuss:</u></b>  CDU-Fraktion: Frau Bittner, Frau Kabisch, Herr Hartmann, Herr Heilmann, Herr Kahnt und Herr Rübartsch  Fraktion Freie Bürgerlisten: Herr Dr. Stahl, Herr Pleß, Herr Keinitz  Fraktion DIE LINKE: Frau Hörning</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 21/07/2014</u></b>  Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen zur Besetzung des Hauptausschusses zu.  <b><u>Abstimmung: Der Beschluss wird mehrheitlich gefasst.</u></b></p>

<p><b>noch 24</b></p>	<p><b>Bauausschuss:</b>          CDU-Fraktion: Frau Lorenz, Herr Renker, Herr Hartmann, Herr Rübartsch          Fraktion Freie Bürgerlisten: Frau Höppner, Herr Dr. Stahl          Fraktion DIE LINKE: Frau Hörning</p> <p><b>Beschluss-Nr.: 22/07/2014</b>          Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen zur Besetzung des Bauausschusses zu.  <b>Abstimmung: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</b></p> <p><b>Finanzausschuss:</b>          CDU-Fraktion: Frau Kabisch, Frau Bittner, Herr Heilmann, Herr Giegold          Fraktion Freie Bürgerlisten: Frau Höppner, Herr Pleß          Fraktion DIE LINKE: Herr Thiel</p> <p><b>Beschluss-Nr.: 23/07/2014</b>          Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen zur Besetzung des Finanzausschusses zu.  <b>Abstimmung: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</b></p> <p><b>Ausschuss für Ordnung und Soziales:</b>          CDU-Fraktion: Frau Resch, Herr Eifrig, Herr Renker, Herr Rübartsch          Fraktion Freie Bürgerlisten: Herr Staate, Herr Keinitz          Fraktion DIE LINKE: Frau Barsi</p> <p><b>Beschluss-Nr.: 24/07/2014</b>          Der Gemeinderat stimmt den Vorschlägen zur Besetzung des Ausschusses für Ordnung und Soziales zu.  <b>Abstimmung: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</b></p> <p>Nachrichtlich wurden durch die Fraktionsvorsitzenden der CDU-Fraktion und der Fraktion Freie Bürgerlisten folgende Personen als Ausschussvorsitzende benannt:          Bauausschuss: Herr Rübartsch          Finanzausschuss: Frau Kabisch          Ausschuss O/S: Herr Staate</p>
<p><b>Nr. des TOP</b></p>	<p><b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b>  <b>am: 01.07.2014</b>  <b>Seite: 12</b></p>
<p><b>25</b></p>	<p><b><u>Berufung sachkundiger Einwohner in beratenden Ausschüssen als Mitglieder mit beratender Stimme</u></b></p> <p>abgesetzt</p>

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 13
26	<p><b><u>Bestimmung von 2 Vertretern und 2 Stellvertretern für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Weiße Elster/Hasselbach-Thierbach“</u></b></p> <p>Nach Berechnung steht jeweils der CDU-Fraktion und der Fraktion Freie Bürgerlisten 1 Vorschlagsrecht zu, Herr Kahnt bittet um Vorschläge der Fraktionen:</p> <p>CDU-Fraktion schlägt als Vertreter Frau Lorenz und als Stellvertreter Herrn Renker vor.</p> <p>Fraktion Freie Bürgerlisten schlägt als Vertreter Herrn Dr. Stahl und als Stellvertreter Herrn Keinitz vor.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 25/07/2014</u></b> Der Gemeinderat bestätigt die Vorschläge für die Vertreter und Stellvertreter in der Verbandsversammlung des AZV „Weiße Elster/Hasselbach-Thierbach“. <b><u>Abstimmung: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</u></b></p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 13
27	<p><b><u>Beschluss zur Entsendung eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes „Weiße Elster“</u></b></p> <p>Herr Meißner begründet noch einmal kurz den Vorschlag der Verwaltung für die Entsendung des Vertreters Herrn Hofbauer aus Ostrau.</p> <p>Herr Rübartsch sieht bei der Entsendung eines Einwohners das Problem, dass der Gemeinderat nicht ausreichend über die Vorgänge in der Verbandsversammlung informiert wird. Er würde deshalb einen Vertreter aus der Mitte des Gemeinderates entsenden und schlägt Herrn Hartmann dafür vor.</p> <p>Herr Dr. Stahl und auch Frau Barsi stimmen im Namen ihrer Fraktion diesem Vorschlag zu. Als Stellvertreter soll wie vorgeschlagen der Bürgermeister bestimmt werden.</p> <p><b><u>Beschluss-Nr.: 26/07/2014</u></b> Der Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue beschließt die Entsendung von Herrn Hans-Jürgen Hartmann, Könderitzer Dorfstr. 2, 06729 Elsteraue in die Verbandsversammlung des Unterhaltungsverbandes „Weiße Elster“. Als Stellvertreter wird der Bürgermeister, Herr Meißner, bestimmt. <b><u>Abstimmung: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</u></b></p>

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u> am: 01.07.2014 Seite: 14</b>
<b>28</b>	<p><b><u>Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten gemäß § 65 Abs. 2 KVG LSA</u></b></p> <p>Herr Meißner informiert zunächst zu Investitionen in der Gemeinde:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Straßenbeleuchtung Techwitz kurz vor Fertigstellung, Abnahme im Juli 2014;</li> <li>➤ Sanierung Kita Tröglitz – Bauwerkstrockenlegung erledigt, mit den übrigen Baumaßnahmen liegen die Firmen im vorgegebenen Zeitrahmen, Abrechnung der Gesamtmaßnahme bis 11/2014;</li> <li>➤ Ausbau Ortsdurchfahrt Gleina – Vergabe der Leistungen ist erfolgt, Baufortschritt derzeit planmäßig;</li> <li>➤ Ausbau A.-Bebel-Straße, Rheinlandstraße und Oststraße in Tröglitz – Vergabe ist erfolgt an Naumburger Bauunion, Baufortschritt planmäßig;</li> <li>➤ Bootsanlegestelle Bornitz – Vergabe ist erfolgt an Baufirma Schlag, Fertigstellung ist für Ende August geplant;</li> <li>➤ Ersatzneubau Brücke über Schwelereigraben in Predel – Vergabe ist erfolgt, Bauausführung für Juli – August 2014 geplant;</li> <li>➤ Außenlager „Wille“ Rehmsdorf – 2. Bauabschnitt Abriss Garagen und Freiflächengestaltung, Fördermittelantrag ist gestellt, Ausschreibung und Vergabe soll bis 08/09 2014 erfolgen, Ausführung bis Ende Oktober 2014.</li> </ul> <p>Anschließend gratuliert Herr Meißner der Ortschaft Rehmsdorf, die bei der Teilnahme am 9. Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ eine Silbermedaille erringen konnten.</p> <p>Seit der letzten Sitzung des Gemeinderates ist eine weitere Information aus dem Verkehrsministerium bezüglich der Instandsetzung der L 192 eingegangen. Herr Meißner verliest das Schreiben des Ministeriums, in dem ausführlich dargelegt wird, wie die Planung und spätere Ausführung der Instandsetzung verlaufen soll. Es wird auf den zuständigen Regionalbereich Süd der Landesstraßenbaubehörde verwiesen, der über den weiteren Planungs- und Baufortschritt informieren wird. Die Verwaltung wird den Gemeinderat darüber weiter informieren.</p> <p>Zum Hochwasser gibt es die Information, dass am 05. 06. 14 an die Gemeinde 3 Fördermittelbescheide in Höhe von 658.000,00 € für den Ausbau des Radweges im Bereich Profen und die Instandsetzung von Brücken in Ostrau und Techwitz übergeben wurden. Weiterhin hat das Landesamt für Hochwasserschutz informiert dass in Kürze Baubeginn für die Maßnahmen „Siel in Ostrau“ und „Deichsanierung in Predel und Profen“ sein wird.</p> <p>In den letzten Wochen haben in unserer Gemeinde auch zahlreiche kulturelle Höhepunkte stattgefunden, so z. B. die Feier anlässlich 80 Jahre FFW Draschwitz und Profen und die 860-Jahr-Feier in Staschwitz. Herr Meißner bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern und Vereinen für diese gelungenen Feiern in der Gemeinde.</p>

<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 15</b>
<b>29</b>	<u><b>Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates über einzelne Angelegenheiten der Gemeinde</b></u>  Herr Dr. Stahl hat zwei Anfragen: <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Besteht die Möglichkeit, dass den Gemeinderäten das neue Kommunalverfassungsgesetz zur Verfügung gestellt wird als Leseversion? Wird durch die Verwaltung erledigt.</li> <li>➤ Baumaßnahme Deichverteidigungsweg Predel – durch das Landesamt für Hochwasserschutz wurde ein Schreiben an die Anlieger herausgegeben mit der Bitte um Baugenehmigungen durch die Grundstückseigentümer, weil die Grundstücke noch nicht herausgemessen sind. Jetzt wird hier Druck aufgebaut, denn wenn die Bürger nicht unterschreiben, kann die Baumaßnahme nicht fortgesetzt werden. Die Bürger wollen aber wissen, was passiert auf meinem Grundstück, wie viel muss ich abgeben usw. Deswegen sollte hier die Verwaltung auf jeden Fall reagieren und die Bürger wenigstens informieren, wenn irgendwelche Pläne o. ä vom Landesamt vorliegen.</li> <li>➤ Herr Heilmann informiert, dass inzwischen die Umleitungsschilder für die Umleitung von der B 180 über den Industriepark bis zur Kreuzung in Bornitz als Umleitung für die L 193 aufgestellt worden sind. Damit wurden Tatsachen geschaffen, trotz der Stellungnahme der Gemeinde, die ja durch die Verwaltung abgegeben werden sollte. Er würde gern Einsicht in diese Stellungnahme nehmen. War in der Verwaltung bekannt, dass die Ausschilderung zur Umleitung durchgeführt wurde? Es sind ja auch Gemeindestraßen betroffen. Es ist höchste Zeit zu handeln, die Ortschaft Rehmsdorf hat sich deshalb dazu entschlossen, eine Unterschriftensammlung gegen die Umleitung durchzuführen.</li> </ul> <p>Herr Meißner berichtigt die Aussage von Herrn Heilmann dahingehend, dass er die Straßenbaubehörde über die Beschlüsse des Gemeinderates bezüglich der Umstufung von Straßen informieren wollte, nicht über das Thema Auswirkungen der Beschilderung zur Umleitung. Ihm ist auch nichts bekannt, dass solche Schilder aufgestellt worden sind, auch in der Verwaltung ist dazu nichts bekannt.</p>
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 15</b>
<b>30</b>	<u><b>Einwohnerfragestunde</b></u>  Es gibt keine Anfragen von Einwohnern.
<b>Nr. des TOP</b>	<b>Sitzungsniederschrift der <u>Gemeinderatssitzung</u></b> <b>am: 01.07.2014</b> <b>Seite: 15</b>
<b>31</b>	<u><b>Schließen der Sitzung</b></u>  Herr Kahnt bedankt sich bei den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern und Gästen für ihre Aufmerksamkeit und Mitarbeit und schließt um 19.45 Uhr die Sitzung.